

# Evaluationsberatung

## Nachhaltige Professionalisierung der Hochschullehre durch Evaluation

Anna von Werthern, Elisa Knödler

### Ausgangslage

Evaluation hat gerade im tertiären Bildungsbereich in ihrer Eigenschaft als hochschulspezifisches Verfahren zur Qualitätssicherung eine bemerkenswerte Erfolgsgeschichte vorzuweisen (Gollwitzer & Scholtz, 2003). Neben der rechtlichen Verankerung der Evaluation von Studium und Lehre in den Hochschulgesetzen (Knödler, 2019) sind auch im Kontext von mittelbar damit zusammenhängenden Aktivitäten – wie beispielsweise der Weiterbildung des wissenschaftlichen Personals – Evaluationsaktivitäten in breitem Ausmaß vorzufinden. Da Evaluation an Hochschulen häufig nicht institutionell systematisiert ist, kann ihr volles Potential für eine nachhaltige Professionalisierung der Hochschullehre mittels LVE oder der Evaluation von Personalqualifikationsmaßnahmen nicht ausgeschöpft werden.

### Annahme

Evaluationsberatung im Sinne einer nachhaltigen Selbstbefähigung bei der Entwicklung und Durchführung von Evaluationsvorhaben als Teil von institutionell gedachter und gelebter Evaluation kann eine Professionalisierung und damit auch eine Verbesserung der Hochschullehre erzielen.

### evallab

- Seit 2018 hochschulweite Anlaufstelle für wissenschaftlich fundierte und gleichzeitig praxisnahe Evaluationsberatung an der LMU München
  - Organisatorisch angegliedert an PROFIL, die zentrale Einrichtung zur Personalqualifikation von Lehrenden
- evalsprechstunde und Evaluationsbasierte Intervention (EBI; von Werthern, Knödler & Hendrich, 2019) als konkrete Beratungsleistungen

### let's talk about evaluation

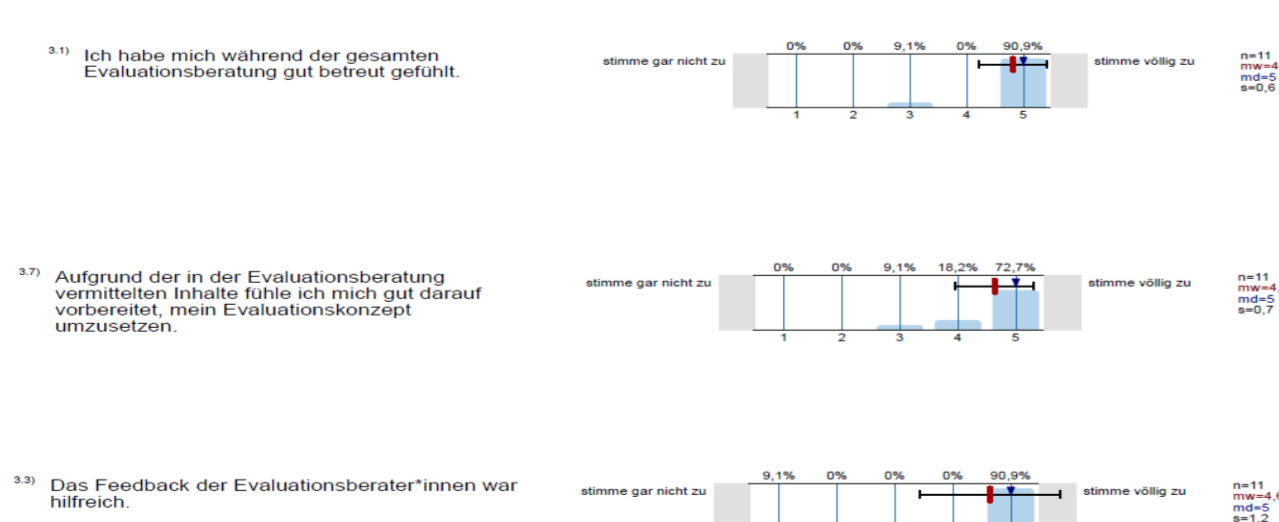
#### evalsprechstunde – ein Angebot von evallab



- Offene Beratung
  - Wissenschaftsbasierte sowie praxisorientierte Herangehensweise
- Prämissen der Theoriebasierten Evaluation (Chen, 1990; Funnell & Rogers, 2011) und der Nutzungsfokussierten Evaluation (Patton 2008) als evaluationstheoretisches Fundament (von Werthern & Knödler, 2019)
- Im Sinne der Empowerment Evaluation (Fetterman 2001) ist es ein dezidiertes Ziel der Beratung, die Lehrenden zu befähigen, evaluativ zu denken und ihre Lehre sowie lehrassoziierte Projekte angemessen zu evaluieren
  - Standards der DeGEval (2016) des Weiteren maßgeblich für die Beratungsarbeit

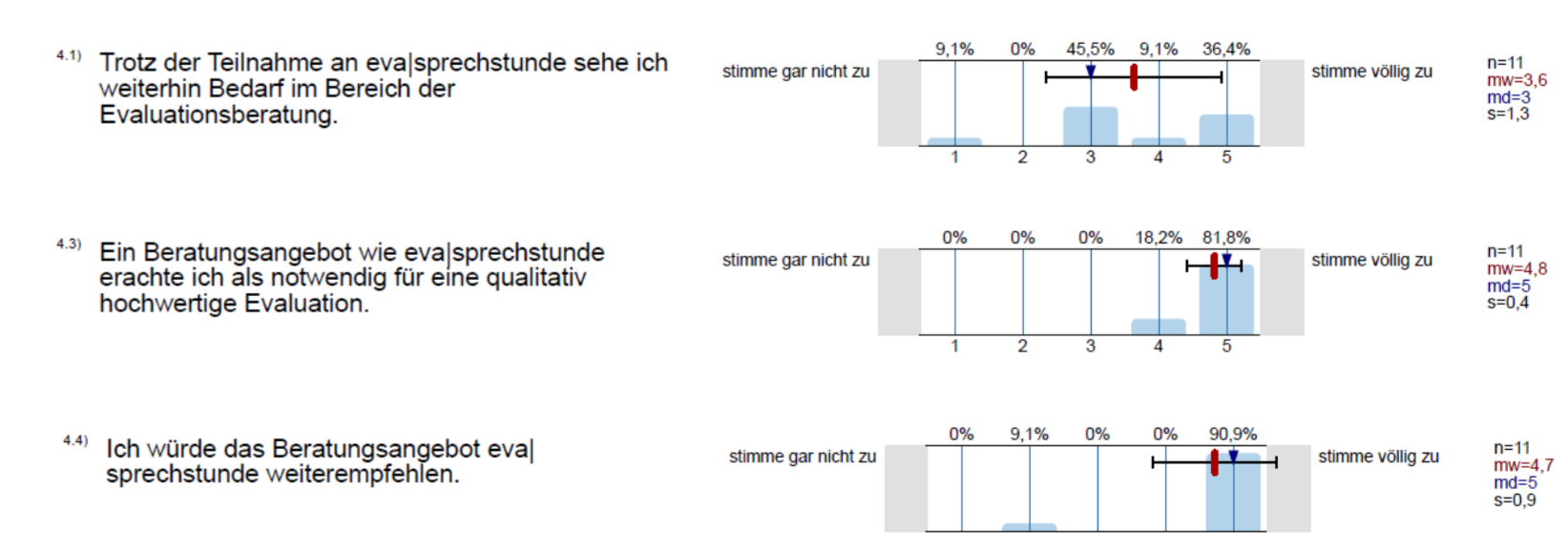
### Evaluation evalsprechstunde

- Um Qualität und Nachhaltigkeit des Beratungsangebots zu gewährleisten, wird evalsprechstunde evaluativ begleitet
  - Entwicklungs- und Legitimationsfunktion (Stockmann & Meyer, 2010)
- Dreiteiliger Fragebogen (allgemeinen Daten, Beratungsinhalte und Durchführung, persönliches Fazit)



#### Ausgewählte Ergebnisse

- Erste Ergebnisse zeigen gute Bewertungen.
- Quantitativer Itemblock zu den Beratungsinhalten und der Durchführung wird im Mittel mit 4.7 bewertet.
- Bewertungen bewegen sich zwischen 4.5 und 4.9 mit Standardabweichungen zwischen 0.3 und 1.2.



In den offenen Antworten hebt sich vor allem die Bedeutung der individuellen Beratung hervor, welche sich durch, auf die Situation zugeschnittene Handreichungen auszeichnet. Als besonderer Mehrwert werden unter anderem maßgeschneiderte Hilfestellungen für die eigene Arbeit, der professionelle Blick, das Feedback von Expert\*innen sowie die sachgemäße Evaluierung welche zur Qualitätssicherung von Lehre und Forschung führt genannt.

✓ Chen, H. T. (1990). *Theory-driven evaluation: A comprehensive perspective*. Thousand Oaks, Calif.

✓ Fetterman, D. M. (2001). *Foundations of Empowerment Evaluation*. Thousand Oaks (u. a.): SAGE.

✓ Funnell, S. C., & Rogers, P. J. (2011). *Purposeful program theory: Effective use of theories of change and logic models* (Vol. 31). John Wiley & Sons.

✓ Gesellschaft für Evaluation (2016). *Standards für Evaluation*. Zuletzt verfügbar unter [https://www.degeval.org/fileadmin/Publikationen/Kurzversion\\_der\\_Standards\\_fuer\\_Evaluation\\_-\\_Revision\\_2016.pdf](https://www.degeval.org/fileadmin/Publikationen/Kurzversion_der_Standards_fuer_Evaluation_-_Revision_2016.pdf) [10.02.2020].

✓ Gollwitzer, M. & Scholtz, W. (2003). Das "Trierer Inventar zur Lehrveranstaltungsevaluation" (TRIL): Entwicklung und erste testtheoretische Erprobungen. In G. Krampen (Hrsg.), *Materialien der Sektion Aus-, Fort- und Weiterbildung / Berufsverband Deutscher Psychologen: Vol. 7. Neue Medien, Konzepte, Untersuchungsbefunde und Erfahrungen zur psychologischen Aus-, Fort- und Weiterbildung* (S. 114–128). Bonn: Dt. Psychologen-Verl.

✓ Knödler, Elisa (2019). *Evaluation an Hochschulen. Entwicklung und Validierung eines verhaltensbasierten Messinventars zur studentischen Lehrveranstaltungsevaluation*. Wiesbaden: VS Springer.

✓ Patton, M. Q. (2008). *Utilization-Focused Evaluation*. Thousand Oaks (u. a.): SAGE.

✓ Stockmann, R. (2010). *Evaluation: Eine Einführung. Sozialwissenschaften: Vol. 8337*. Opladen: Budrich.

✓ von Werthern, A. & Knödler, E. (2019). *Evaluationsberatung: Theoriebasierte Evaluation als Grundlage für ein nachhaltiges Evaluationskonzept*. Poster auf der 22. DeGEval-Jahrestagung, Bonn, 12.09.2019.

✓ von Werthern, A., Knödler, E., Hendrich, A. (2019). *Evaluationsbasierte Intervention (EBI). Eine Verbesserung der Lehre – aus der Praxis in die Praxis*. Poster auf der 48. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Hochschuldidaktik, Leipzig, 07.03.2019.

Icons & Foto  
 ✓ [https://image.flaticon.com/sprites/new\\_packs/349350-job-resume.png](https://image.flaticon.com/sprites/new_packs/349350-job-resume.png)  
 ✓ <https://mysocialbrain.org/img/adim.png>  
 ✓ [https://www.profil.uni-muenchen.de/eva\\_lab/eva-sprechstunde/index.html](https://www.profil.uni-muenchen.de/eva_lab/eva-sprechstunde/index.html)